

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

25. WOCHE – MONTAG

MESSFEIER

- KR** Kyrie eleison, GL 163, mit Tropen ↪
- L** Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 144
- L** Du höchstes Licht, du ewiger Schein, GLMFs 780
- L** Groß ist der Herr in seiner Stadt, GLMFs 805 (Jahr I)
- L** Hilf, Herr meines Lebens, GL 440 (Jahr II)
- L** Hände, die schenken, erzählen von Gott, GLMFs 790
- L** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen, GL 414 (Jahr I)
- L** Herr, gib uns Mut zum Hören, GL 448
- L** O Jesu Christe, wahres Licht, GL 485
- W** Du bist Licht und du bist Leben, GL 373, mit VV aus Ps 18 ↪
- L** Nun segne, Herr, uns allzumal, GLMFs 743

ANTWORTPSALM (Jahr I) **nach der Lesung Esra 1,1-6**

- Kv** Groß hat der Herr an uns gehandelt **oder** Der Herr hat Großes an uns getan, GL 432, mit Ps 126 (125) ↪
oder
Großes hat der Herr an uns getan **oder** Der Herr hat Großes an uns getan, GLMFs 868,4, mit Ps 126 (125) ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) **nach der Lesung Spr 3, 27-35**

- Kv** Herr, wer darf weilen auf deinem heiligen Berg **oder**
Herr, wer darf Gast sein in deinem Zelt, GL 34,1, mit Ps 15 (14) ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM **Lk 8,16-18**

- R** Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,7, **oder** Halleluja, GL 174,8, **oder** Halleluja, GL 175,2, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,4, mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Esra 1,1-6

Fassung A

Kv a  T: vgl. Ps 126 (125), 3a M: Stephan Zippe
Groß hat der Herr an uns ge - han - delt.

Kv b GL 432 Der Herr hat Großes an uns getan. Da waren wir fröhlich.

Verse  T: Ps 126 (125), 1-2b.2c-3.4-5.6 (EÜ 2016) M: I.2
1. Als der Herr das Geschick Zi - ons wendete, da waren wir wie Träumende. Da füllte sich unser Mund mit La - chen und unsere Zun - ge mit Ju - bel.

 2. Da sagte man un - ter den Völ - kern: Groß hat der Herr an ihnen ge - han - delt! Ja, groß hat der Herr an uns ge - han - delt. Da wa - ren wir voll Freu - de.

 3. Wende doch, Herr, unser Ge - schick wie die Bä - che im Süd - land! Die mit Trä - nen säen, werden mit Ju - bel ern - ten.

 4. Sie gehen, ja ge - hen und wei - nen und tragen zur Aus - saat den Sa - men. Sie kommen, ja kom - men mit Ju - bel und brin - gen ih - re Gar - ben.

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung Esra 1,1-6

Fassung B

Kv a  T: vgl. Ps 126 (125), 3a M: Stephan Zippe
Gro - ßes hat der Herr an uns ge - tan.


Kv b GLMFs 868,4 Der Herr hat Großes an uns getan.

Verse

T: Ps 126 (125), 1-2b,2c-3,4-5,6 (EÜ 2016) M: II.8


1. Als der Herr das Geschick Zi-ons wen-de - te, da waren wir wie Träumende. Da füllte sich
 Kv
un - ser Mund mit La - chen und unsere Zun - ge mit Ju - bel.


2. Da sag - te man un - ter den Völ - kern: Groß hat der Herr an ih - nen ge - han - delt!
 Kv
Ja, groß hat der Herr an uns ge - han - delt. Da waren wir voll Freu - de.


3. Wen - de doch, Herr, un - ser Ge - schick wie die Bä - che im Süd - land! Die mit Trä - nen
 Kv
sä - en, werden mit Ju - bel ern - ten.


4. Sie ge - hen, ja ge - hen und wei - nen und tra - gen zur Aus - saat den Sa - men.
 Kv
Sie kommen, ja kom - men mit Ju - bel und bringen ih - re Gar - ben. Kv

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Spr 3, 27-35

Kv a  T: Ps 15 (14), 1b M: Stephan Zippe
Herr, wer darf wei - len auf dei-nem hei - li - gen Berg?

Kv b GL 34,1 Herr, wer darf Gast sein in deinem Zelt, wer darf weilen auf deinem heiligen Berg?

Verse T: Ps 15 (14), 2-3.4.5 (EÜ 2016) M: VI.24



1. Der ma - kel - los lebt und das Rechte tut, der von Her-zen die Wahrheit sagt, der mit



seiner Zunge nicht ver-leum-det hat, der seinem Näch-sten nichts Böses tat und keine

 Kv

Schmach auf sei-nen Nach-barn ge - häuft hat.



2. Der Ver-worfene ist in seinen Augen ver-ach - tet, a - ber die den Herrn fürchten, hält



er in Eh - ren. Er wird nicht ändern, was er zum ei - ge - nen Scha - den ge -

 Kv

schworen hat.



3. Sein Geld hat er nicht auf Wucher ver - lie - hen und ge - gen den Schuld-lo - sen

 Kv

nahm er kei - ne Be - ste - chung an. Wer das tut, der wird nie-mals wan - ken.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 8,16-18

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf II GL 174,7 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Ruf III GL 174,8 Halleluja, Halleluja.

Ruf IV GL 175,2 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers T: Mt 5, 16 M: Stephan Zippe

Eu - er Licht soll vor den Menschen leuch - ten, da - mit sie eu - re gu - ten Ta - ten

Ruf

se - hen und eu - ren Va - ter im Him - mel prei - sen.

Ruf V T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. —

Ruf VI GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers T: Mt 5, 16 (EÜ 2016) M: Michael Heigenhuber

Eu - er Licht soll vor den Menschen leuch - ten, da - mit sie eu - re gu - ten

Ruf

Ta - ten se - hen und eu - ren Va - ter im Him - mel prei - sen.

KYRIERUFE mit GL 163

Tropen

T: Markus Eham M: nach GL 163



K Herr Je - sus, du kennst die Her - zen der Men - schen. A Ký - ri - e, e - lé - i - son.



K Du lehrst uns die Geheimnis - se des Rei - ches. A Chri - ste, e - lé - i - son.



K Dein Wort weist uns den Weg des Le - bens. A Ký - ri - e, e - lé - i - son.

ZUR KOMMUNION

Kv Du bist Licht und du bist Leben, Christus, unsere Zuversicht. – GL 373, mit



- Verse F Gm/F / F / Gm/F / F /
- T: Ps 18, 2.3.5.7.17.20.29.50 M: VI.22
- K
- | | |
|--|--|
| <p>1. Ich will dich rühmen, Herr, <u>me</u>ine Stärke,
Herr, du mein Fels, meine <u>Bur</u>g, mein Retter,
mein Gott, meine Feste, in der <u>ich</u> mich berge,
mein Schild und sicheres Heil, <u>me</u>ine Zuflucht.</p> | <p>3. Er griff aus der Höhe her<u>ab</u> und fasste mich,
zog mich heraus aus gewalt<u>igen</u> Wassern.
Er führte mich <u>hinau</u>s ins Weite,
er befreite mich, denn er hatte an <u>mir</u> Gefallen.</p> |
| Kv | Kv |
- | | |
|---|---|
| <p>2. Mich umfingen die Fesseln des Todes,
mich erschreckten die Fluten <u>des</u> Verderbens.
In meiner Not rief <u>ich</u> zum Herrn
und schrie zu <u>me</u>inem Gott. - Kv</p> | <p>4. Du, Herr, lässt meine Leuchte <u>er</u>strahlen,
mein Gott macht meine Finst<u>ern</u>is hell.
Darum will ich dir danken, Herr, <u>vor</u> den
Völkern,
ich will deinem Namen sing<u>en</u> und spielen. Kv</p> |
|---|---|
5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen. - Kv